

## 4. Kreisliga 1

TSV Sasel VII : TTSG Blau Gold - HuSV III  
Donnerstag, 10.11.2022, 19:45 Uhr

### **Spieltag 13 für den TSV Sasel VII: TSV Sasel VII und TTSG Blau Gold - HuSV III trennen sich unentschieden**

Im Spiel der 4. Kreisliga 1 traf der TSV Sasel VII am vergangenen Donnerstag im 13. Saisonspiel auf die TTSG Blau Gold - HuSV III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Bockelberg / Kanneberg, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Schriever / Köpf bei ihrer Niederlage gegen Kukuk / Bahogb-Nosraty. Freytag / Mannfrahs bekamen es nun mit Bockelberg / Kanneberg zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Freytag / Mannfrahs am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Obwohl Kiy / Stossier fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Krainz / Hamouda zurück ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Wolfgang Schriever hatte gegen Manuel Kanneberg beim 11:5, 11:7, 11:6 wenig Probleme. 7:11, 11:7, 6:11, 11:7, 6:11 hieß es am Ende, als Johannes Freytag und Hans Bockelberg am Tisch die Klagen kreuzten. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Folker Mannfrahs danach die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Cyrus Bahogb-Nosraty abgab und eine Niederlage kassierte. Auf dem falschen Fuß erwischte Gabor Köpf seinen Gegner Hanspeter Kukuk beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Karsten Kiy machte mit Hamdi Hamouda beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Einen Erfolg verpasste dann Günter Stossier hingegen beim 1:3 gegen Joachim Krainz. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Lange mit Hans Bockelberg ringen musste Wolfgang Schriever, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 11:7, 8:11, 10:12, 11:3 niedergerungen hatte. Somit hat Schriever nun 6 Siege und 11 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Johannes Freytag beim 2:3 gegen Manuel Kanneberg leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Einzel jedoch knapp. Folker Mannfrahs verpasste es mit einem 1:3 gegen Hanspeter Kukuk, einen Punkt für sein Team zu erringen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Mannfrahs nun bei 3:8, während Kukuk bislang 12 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Gabor Köpf gewann indes sein Spiel gegen Cyrus Bahogb-Nosraty anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Köpf nun bei 5:6, während Bahogb-Nosraty bislang 8 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Auf verlorenem Posten stand Karsten Kiy in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Joachim Krainz, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-

Bilanzen nun bei 8:6 für Kiy und 1:6 für Krainz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. 2:3 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Günter Stossier und Hamdi Hamouda am Tisch die Klingen kreuzten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stossier nun bei 0:3, während Hamouda bislang 3 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Schriever / Köpf und Bockelberg / Kanneberg, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Sasel VII tritt dabei gegen den SC Alstertal-Langenhorn VIII an, während es die TTSG Blau Gold - HuSV III mit dem TuS Berne IV zu tun bekommt.

#### **Statistik:**

##### **TSV Sasel VII**

Doppel: Schriever / Köpf 0:2, Freytag / Mannfrahs 1:0, Kiy / Stossier 1:0

Einzel: W. Schriever 2:0, J. Freytag 0:2, F. Mannfrahs 0:2, G. Köpf 2:0, K. Kiy 2:0, G. Stossier 0:2

##### **TTSG Blau Gold - HuSV III**

Doppel: Bockelberg / Kanneberg 1:1, Kukuk / Bahogb-Nosraty 1:0, Krainz / Hamouda 0:1

Einzel: H. Bockelberg 1:1, M. Kanneberg 1:1, H. Kukuk 1:1, C. Bahogb-Nosraty 1:1, J. Krainz 1:1, H. Hamouda 1:1